

Die wichtigsten Fragen zu Schalldämmlüftern!

1. Warum braucht man einen Schalldämmlüfter?

Gesundes Wohnen und gesunden Schlaf finden wir nur in gut gelüfteten Räumen. Allerdings kommt beim üblichen Lüften durch geöffnete Fenster nicht nur gute Luft herein, sondern auch der Lärm des immer dichter werdenden Verkehrs. Dagegen hilft der Schalldämmlüfter. Er lässt die Luft rein und den Lärm draußen. So können Sie die Fenster geschlossen halten und bekommen genug Luft zum Leben.

2. Findet die Schalldämmung trotz des Loches in der Wand statt?

Ist der Schalldämmlüfter installiert, vermindert er die Außengeräusche um ca. 50 Dezibel. Oder anders ausgedrückt: er schützt gegen Lärm wie eine 40 Zentimeter dicke Wand.

3. Wie laut ist das Gebläse eines Schalldämmlüfters?

Die Eigengeräusche des Schalldämmlüfters sind praktisch nicht hörbar. Sie liegen zwischen 24 und 29 dB(A) bei 60 Kubikmeter Luftleistung in der Stunde. Das ist die empfohlene Leistungsstufe für einen Schlafraum mit 2 Personen.

4. Verursacht der Schalldämmlüfter Luftzug?

Nein, es wird bei Ihnen nicht „ziehen“. Denn die seitlich angeordneten und manuell regulierbaren Lüftungsöffnungen lassen die Luft an den Wänden abgleiten und ermöglichen so einen zugluftfreien, gleichmäßigen Frischluftstrom.

5. Wird bei Nebel und nasser Witterung durch die Zuluft die Wohnung feucht?

Nein, im Gegenteil. Nur durch Heizen und Lüften kann man verhindern, dass die Räume zu feucht werden und in der Folge Schimmelpilze entstehen.

6. Welche Wartung braucht der Schalldämmlüfter und wie oft?

Die Geräte sind wartungsfrei. Allerdings müssen die eingesetzten Filter ein- bis zweimal jährlich gereinigt beziehungsweise ausgetauscht werden. Der Turnus hängt von der Beschaffenheit des Filters und vom Hersteller ab. Standardfilter der Firma SIEGENIA-AUBI können ausgewaschen werden und sind so ohne weitere Kosten mind. 5 Jahre nutzbar.

7. Wie verläuft die Montage?

Die gesamte Montage eines Schalldämmlüfters ist in zirka einer Stunde erledigt. Da sie auch völlig staubfrei von statten geht, müssen Sie Ihre Möbel auch nicht mit Folien abdecken. Lediglich dort, wo gebohrt wird, braucht der Monteur von der Wand in den Raum hinein anderthalb Meter Platz. Es wird immer von Innen nach außen gebohrt.

8. Wo wird der Lüfter montiert?

Natürlich immer an einer Außenwand. Am besten in 30 bis 80 Zentimetern Höhe neben der Fensterlaibung. Je nach den Gegebenheiten vor Ort und Ihren persönlichen Wünschen kann auch eine andere Höhe gewählt werden.

9. Gibt es Wände, die eine Montage verhindern?

Die speziell entwickelten Bohrer sind bis jetzt noch durch jede Wand gekommen. Egal ob Beton oder Bruchstein. Auch Wärmedämmputz ist kein Hinderungsgrund. Im Zweifelsfalle beraten Sie die Fachfirmen vor Ort.

10. Was sieht man von außen an der Fassade?

Von außen sieht man lediglich einen kleinen Wetterschutz, der den Lufteintritt vor Regen schützt. Es gibt ihn in verschiedenen Varianten, normalerweise in den Farben Weiß und Braun. Bei Geräten der Firma SIEGENIA-AUBI kann der Wetterschutz mit normaler Fassadenfarbe überstrichen werden.

11. Braucht man Zuluft und Abluft?

Der Schalldämmlüfter bringt zwar viel frische Luft und damit lebensnotwendigen Sauerstoff ins Haus, aber ein extra Abluftsystem braucht man deshalb natürlich nicht. Die Luft entweicht wieder über die ganz normalen Undichtigkeiten, die jedes Gebäude aufweist. Das hat auch eine Studie der TU Dresden belegt.

12. Wie viel Strom verbraucht der Schalldämmlüfter?

Ein Beispiel: Gerade mal ca. 1,3 Cent* pro Nacht kostet die gute Luft im Schlafzimmer bei einem Schalldämmlüfter, der pro Stunde ca. 9 Watt braucht. Das entspricht in etwa dem Standby-Verbrauch eines Fernsehers oder einer Satellitenanlage.

(*Strompreis der Beispielberechnung: Yellostrom 10/07)

13. Was passiert, wenn eine Gardine vor dem Lüfter hängt?

Bei Lüftern mit seitlichen Luftauslässen passiert gar nichts, da die Luft an der Wand entlang streicht. Bei anderen Geräten kann sich die Gardine leicht aufblähen.

14. Stören Heizkörper neben dem Lüfter?

Nein, im Gegenteil. Die Frischluft wird dann direkt mit aufgewärmt. Bei einem Hersteller (SIEGENIA-AUBI) kann man zusätzlich wählen, ob die Luft aus der linken oder rechten oder auf beiden Seiten austritt.

15. Kann der Raum durch den Lüfter auskühlen?

Nein. Der Lüfter versorgt die Räume mit maximal 60 Kubikmeter Frischluft in der Stunde. Jede normale Heizung ist in der Lage, diese Menge aufzuheizen. Im Gegensatz zur Fensterlüftung, bei der teilweise mehrere hunderte Kubikmeter Luft zu beheizen sind, spart der Lüfter sogar Energie.

16. Gibt es verschiedene Filter?

Ja. Es gibt verschiedene Filter optional sind zum Beispiel spezielle Feinstaub-, Pollen- oder Aktivkohlefilter, die z.B. für Allergiker geeignet sind. Grundsätzlich gilt aber, dass Kosten, die über das Grundmodell hinausgehen sowie die Folgekosten des Lüfters, also Strom und Filter, von Ihnen zu tragen sind.

17. Muss ich den Lüfter mit dem günstigsten Angebot nehmen?

Nicht unbedingt. Sollten Sie aus Gründen des Designs, der Funktion oder der Unterhaltskosten ein anderes Gerät bevorzugen, können Sie dieses auch wählen. Die mögliche Preisdifferenz wäre von Ihnen zu tragen oder Sie sprechen mit der ausführenden Firma, ob sie auf Ihre Preisvorstellungen eingeht. Generell sollten Sie eine Anschaffungskostenunabhängige Entscheidung treffen und Ihr Augenmerk auf die Leistungen des Geräts, die Folgekosten und Ihre Bedürfnisse legen.

18. Wo finde ich weitere Informationen?

Weitere Informationen zum Thema Schalldämmlüfter und dem Hersteller erhalten Sie unter:

Postalisch:

SIEGENIA-AUBI KG
Beschlag- und Lüftungstechnik
Frau Koch
Duisburger Straße 8
57234 Wilnsdorf

Internet:

Zum Schalldämmlüfter: www.leise-lueften.de
Zum Hersteller: www.siegenia-aubi.com

Telefon:

0800-583 38 37 (kostenlos aus dem dt. Festnetz)

Fax:

0271-393177186

Per E-Mail:

sabrina.koch@siegenia-aubi.com